



Die Gemeinde Breitenbrunn wünscht ihren Wintersportlern

Stephanie Schneider und **Richard Freitag**



recht viel Erfolg, Freude und beeindruckende Erlebnisse
bei den Winterspielen 2018 in Pyeongchang/Südkorea.

Viel Spaß – wir freuen uns mit Euch!

Sport frei!

GLÜCK AUF!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 1. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn vom 30.01.2018

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 1. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte, Ortsvorsteher sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn. Von den 19 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 16 Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben. Zur Tagesordnung gab es keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge, somit wurde diese bestätigt.

Nach der Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung erfolgte die personelle Festlegung für die Protokoll-Gegenzeichnung.

Protokollkontrolle

Zum Protokoll der 9. Sitzung vom 29.12.2017 wurden keine Einwände vorgebracht, so dass dieses durch den Gemeinderat endgültig bestätigt wurde.

Einwohnerfragestunde

Einwohner waren nicht anwesend.

Einbringung des Entwurfs des Haushaltplanes einschl. Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2018 gemäß beigefügter Unterlagen

Seitens der Kämmerei wurde der Entwurf des Haushaltplanes einschließlich Haussatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt dargestellt:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 9.206.000,00 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 9.605.000,00 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf - 399.000,00 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0,00 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf - 399.000,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 €

- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 0,00 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0,00 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf 0,00 €
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf - 399.000,00 €
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf 0,00 €
- Gesamtergebnis auf - 399.000,00 €

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.821.465,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 8.641.898,00 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 179.567,00 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 4.395.000,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf 4.378.000,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 17.000,00 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 196.567,00 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 217.150,00 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 322.750,00 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 105.600,00 €
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf 90.967,00 € festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0,00 € festgesetzt.

Impressum:

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung und Auszahlung in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 %
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 415 %
- Gewerbesteuer auf 390 %

Der Gemeinderat nahm den Entwurf des Haushaltsplanes einschließlich der Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2018 gemäß den einzelnen Plänen zur Kenntnis.

Einbringung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes 2018 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn gemäß beigefügter Unterlagen

Durch den Betriebsleiter des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft wurde der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2018 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn wie folgt dargestellt:

Der Erfolgsplan umfasst Erträge in Höhe von 1.146.500,00 € sowie Aufwendungen in Höhe von 1.327.100,00 €. Resultierend daraus ergibt sich ein Jahresverlust von 180.600,00 €.

Der Liquiditätsplan weist einen Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 72.400,00 €, einen Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit in Höhe von 125.000,00 € sowie einen Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 92.300,00 € aus.

Für das Wirtschaftsjahr 2018 werden keine neuen Kreditaufnahmen, Verpflichtungsermächtigungen und Kassenkredite festgesetzt.

Der Gemeinderat nahm den Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Wirtschaftsjahr 2018 gemäß den einzelnen Plänen zur Kenntnis.

Der Entwurf der Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Gemeinde Breitenbrunn und des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2018 liegen nach § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom 07.02.2018 bis 16.02.2018 in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn Hauptstr. 120, Kämmerei, Zimmer 5, bzw. in den Räumen der Wohnungswirtschaft, Neue Siedlung 48, während der Sprechzeiten sowie montags von 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 12.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung (19.02.2018 bis 27.02.2018) Einwendungen gegen die Entwürfe erheben.

Beschluss Satzung der Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Satzung der Wohnungsgesellschaft Raschau GmbH in der Fassung vom 30.11.2017 entsprechend den Forderungen des

Gesetzgebers zur Änderung der Gesellschaftsverträge unter Beachtung der Reform der Sächsischen Gemeindeordnung.

Beschluss Schulbezirkssatzung der Gemeinde Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die mit Entwurfstand vom 12.01.2018 vorgelegte Satzung zur Festlegung der Schulbezirke in der Gemeinde Breitenbrunn.

Beschluss Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A „Neubau Feuerwehrdepot“ in Breitenbrunn, Hauptstraße, Los 16 – Möblierung

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung Los 16 – Möblierung für die Baumaßnahme „Neubau Feuerwehrdepot“ in Breitenbrunn, Hauptstraße, an die Firma Wolf – Objektdesign, Sonnenblick 3, 08228 Rode-wisch, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 65.673,72 €.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen VOB/A „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, Los 1 – Entkernung/Kellerboden/Treppenhaus

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, das Vergabeverfahren aufzuheben und eine erneute Ausschreibung getrennt nach Bauabschnitt 2. und 3. durchzuführen.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen VOB/A „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, Los – 2 Trockenlegung/Fundamente außen

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Trockenlegung/Fundamente Außen der Baumaßnahme „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“ an die Firma Baugeschäft Stefan, Alter Schulweg 11, 08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 73.625,49 €.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, Los 3 – Gerüstbauarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Gerüstbauarbeiten der Baumaßnahme „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, an die Firma Gerüstbau Becher GmbH & Co. KG, Wittigsthaler Straße 30, 08349 Johanngeorgenstadt, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 13.800,14 €.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, Los 6 – Dachdecker-, Dachklempnerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 6 – Dachdecker-/Dachklempnerarbeiten der Baumaßnahme „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, an die Firma Dachdeckermeister R. Thamm, Zainhammerstraße 4, 08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 61.328,59 €.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, Los 7 – Fassadenbau WDVS

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 7 – Fassade WDVS der Baumaß-

nahme „Sanierung Bürger-Service-Center, 2. und 3. Bauabschnitt“ in Breitenbrunn, Hauptstraße 118“, an die Firma Malermeister Skotarczak, Hinterer Steinweg 12, 08294 Löbnitz, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 97.000,05 €.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, TO 1 – Empfangsgebäude in Rittersgrün“
– Herstellung und Lieferung einer Replik des Rittersgrüner Meteoriten**

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung, Herstellung und Lieferung einer Replik des Rittersgrüner Meteoriten für die Baumaßnahme „Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, Empfangsgebäude Rittersgrün, Kirchstraße 4“, an die Firma Rapidobject GmbH, Weißenfeller Straße 84, 04229 Leipzig, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 5.888,12 €.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, TO 1 – Empfangsgebäude in Rittersgrün“
– Digitaldruck/Übertragungsgrafik**

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung, Digitaldruck/Übertragungsgrafik für die Baumaßnahme „Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, Empfangsgebäude Rittersgrün, Kirchstraße 4“, an die Firma Trommler Werbung & Objekteinrichtung GmbH, Talstraße 5, 08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 18.953,88 €.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, TO 1 – Empfangsgebäude in Rittersgrün“
– Herstellung-Beleuchtung von Modellen**

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung, Herstellung Beleuchtung Modelle für die Baumaßnahme „Sanierung Sächsisches Schmalspurbahnmuseum, Empfangsgebäude Rittersgrün, Kirchstraße 4“, an die Firma Elektromeister Heinz Renner, Mehringstraße 6, 99086 Erfurt, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 8.128,41 €.

**Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
„Energetische Sanierung Heizung Grundschule/Turnhalle Rittersgrün“**

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung, „Energetische Sanierung Heizung Grundschule/Turnhalle Rittersgrün“, an die Firma Mirko Böhmke Heizung-Sanitär, Siedlung am Streitwald 7, 08294 Löbnitz/OT Affalter, zum geprüften Bruttoangebotspreis von 56.559,47 €.

Beschluss Veräußerung ausgesonderter Fahrzeuge

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, den Bürgermeister der Gemeinde Breitenbrunn zu ermächtigen, die ausgesonderten Fahrzeuge an den Höchstbietenden zu veräußern.

Beschluss Verkauf Flurstück 935/7 Gemarkung Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Flurstückes 935/7 von 74 m² der Gemarkung Breitenbrunn zum Verkehrswert, zu. Der Verkauf erfolgt, wie es steht und liegt. Der Käufer übernimmt alle Nebenkosten.

Beschluss Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Bebauungsplan „Morgenleithe“ Gemarkung Breitenbrunn

Der Entwurf des Bebauungsplans „Morgenleithe“ Breitenbrunn im Bereich des Teil-Flurstückes Nr. 389 (389/1 und 389/2) Gemarkung Breitenbrunn in der Fassung vom Januar

2018, bestehend aus Teil A – Plandarstellung (M 1:500), Teil B – Festsetzungen und Teil C – Begründung wird im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung durch den Gemeinderat gebilligt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den Entwurf für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Auslegung im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu geben. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Absatz 2 Satz 2 und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich in das Internet einzustellen und über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich zu machen

Die betroffenen Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen.

Kaufanfrage zum Flurstück 153 der Gemarkung Antonsthal

Die Gemeinderäte wurden über die vorliegenden Kaufanfragen von Interessenten in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat stimmt der Veräußerung des Flurstückes 153 der Gemarkung Antonsthal, vorbehaltlich der Prüfung eines öffentlichen Interesses, zu.

Informationen zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten

Die gemeindlichen Vorkaufsrechte sind gesetzlich nach § 24, 25 ff BauGB, § 17 SächsDSchG und § 25 SächsWG geregelt.

Bei Nichtbestehen von gesetzlichen Vorkaufsrechten kann durch Verwaltungsakt ein Negativattest erstellt werden. Ein Gemeinderatsbeschluss ist dazu nicht erforderlich.

Für folgende Urkunden beantragte der Notar ein Negativattest zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten:

Gemarkung Breitenbrunn

1. **UR-Nr. 1234/2017 vom 28.12.2017 – Notar Frank Härtel**
Flurstück 147/3 mit einer Größe von 339 m²
2. **UR-Nr. 1200/2017 vom 15.12.2017 – Notar Frank Härtel**
Flurstück 1091

Gemarkung Tellerhäuser

3. **UR-Nr. 2306/2017 vom 08.12.2017 – Notar Martin Blaudeck**
Flurstück 68/1 mit einer Größe von 780 m²

Gemarkung Rittersgrün

4. **UR-Nr. 2075/2017 vom 13.12.2017 – Notar Torsten Bochmann**
Flurstück 615, Karlsbader Str. 33, mit einer Größe von 10.210 m²

Der Gemeinderat nahm diese Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Bauangelegenheiten

Dem Gemeinderat wurden Bauangelegenheiten für die Gemarkungen Breitenbrunn, Rittersgrün und Antonsthal zur Information/Beratung und Stellungnahme vorgelegt.

* *Vorschläge von Bieterlisten für beschränkte Ausschreibungen*
Dem Gemeinderat wurden für nachstehende Bauvorhaben Bieterlisten unterbreitet:

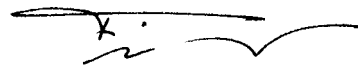
Bürger-Service-Center Breitenbrunn – Außenfenster und Elektroinstallation

Der Gemeinderat nahm diese Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Informationen / Sonstiges

Ende der öffentlichen Sitzung 21.15 Uhr

Im anschließenden nichtöffentlichen Sitzungsteil erfolgten u.a. Informationen/Beschlussfassungen zu Personalangelegenheiten und Stellenvergaben in der Gemeinde Breitenbrunn. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 13.03.2018 statt.



Fischer
Bürgermeister



Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Morgenleithe“ Breitenbrunn nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der vom Gemeinderat Breitenbrunn in der Sitzung am 30.01.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplans „Morgenleithe“ Breitenbrunn und die Begründung liegen für die Dauer eines Monats ab dem 15.02.2018 in der Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, im Zimmer 11, während folgender Zeiten öffentlich aus.

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen.

Während dieser Frist können dort alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der genannten Zeiten zur Niederschrift abgeben.

Parallel dazu kann der Entwurf des Bebauungsplanes „Morgenleithe“ Breitenbrunn auf der Internetseite der Gemeinde Breitenbrunn (www.breitenbrunn-erzgebirge.de) sowie auf dem zentralen Internetportal des Landes Sachsen (www.buergerbeteiligung.sachsen.de) eingesehen werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Breitenbrunn, den 05.02.2018



Fischer
Bürgermeister



Gemeinde Breitenbrunn
Erzgebirgskreis

Satzung

zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen der Gemeinde Breitenbrunn (Schulbezirkssatzung)

Auf Grund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626) geändert und in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit § 25 des Sächsischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Juli 2004 (SächsGVBl. S. 298), zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom

26. April 2017 (SächsGVBl. S. 242) geändert und in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn am 30. Januar 2018 mit der Beschlussnummer 01/02/18 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Schulbezirke

Für die öffentlichen Grundschulen in der Trägerschaft der Gemeinde Breitenbrunn, der Grundschule Antonsthal und der Grundschule Rittersgrün bestehen für alle Neuaufnahmen, Umzüge sowie alle Zuzüge Einzelschulbezirke. Diese bilden die Grundlage für die jährliche Anmeldung der Schülerinnen und Schüler.

§ 2 Einschulungsjahr 2019/2020

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- Am Güterbahnhof
- Am Kammerstein
- Alt Rabenberg
- Am Sauberg
- Carolathal
- Hammerweg
- Hauptstraße 2 bis 35/68 (Einmündung Talstraße bis Einmündung Rabenberger Straße)
- Neue Rabenberger Straße
- Neue Siedlung
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Schachtstraße 120 bis 170 (Kindergarten bis Einmündung Talstraße)
- Sonnenleithe
- Steinheidler Weg
- Talstraße
- sowie die kompletten Ortsteile Antonsthal, Antonshöhe, Erlabrunn und Steinheidel.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- Am Güntherteich
- Am Weißwald
- Alte Poststraße
- Alter Schulweg
- Dorfberg
- Erlaer Straße (bis Ortsausgang Breitenbrunn)
- Erzstraße
- Grüner Winkel
- Halbemeile
- Halbemeiler Straße
- Hammerleithe
- Hauptstraße 37/70 bis 182 (ab Einmündung Rabenberger Straße)
- Klughäuser Weg
- Kirchsteig
- Kupferweg
- Morgenleithe
- Mühlanger
- Schachtstraße 1 bis 69 (Einmündung Hauptstraße bis Bauhof)
- Siedlereck
- Silberweg
- St. Christoph
- Zinnweg
- Zur Gärtnerei
- sowie die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser.

§ 3 Einschulungsjahr 2018/2019

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- die kompletten Ortsteile Antonshöhe, Antonsthal, Breitenbrunn, Erlabrunn und Steinheidel.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser.

§ 4 Einschulungsjahr 2017/2018

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- Am Güterbahnhof
- Am Kammerstein
- Alt Rabenberg
- Am Sauberg
- Carolathal
- Dorfberg
- Grüner Winkel
- Hammerweg
- Hauptstraße 2 bis 97/120 (Einmündung Talstraße bis Einmündung Hammerleithe)
- Hammerleithe
- Mühlanger
- Neue Rabenberger Straße
- Neue Siedlung
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Schachtstraße
- Silberweg
- Sonnenleithe
- Steinheidler Weg
- Talstraße
- Zur Gärtnerei
- sowie die kompletten Ortsteile Antonsthal, Antonshöhe, Erlabrunn und Steinheidel.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- Am Güntherteich
- Am Weißwald
- Alte Poststraße
- Alter Schulweg
- Erlaer Straße (bis Ortsausgang Breitenbrunn)
- Erzstraße
- Halbemeile
- Halbemeiler Straße
- Hauptstraße 99/122 bis 182 (ab Einmündung Hammerleithe)
- Klughäuser Weg
- Kirchsteig
- Kupferweg
- Morgenleithe
- Siedlereck
- St. Christoph
- Zinnweg
- sowie die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser.

§ 5 Einschulungsjahr 2016/2017

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- Am Güterbahnhof
- Am Kammerstein
- Alt Rabenberg
- Am Sauberg

- Carolathal
- Dorfberg
- Grüner Winkel
- Hammerweg
- Hauptstraße 2 bis 97/120 (Einmündung Talstraße bis Einmündung Hammerleithe)
- Hammerleithe
- Mühlanger
- Neue Rabenberger Straße
- Neue Siedlung
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Schachtstraße
- Silberweg
- Sonnenleithe
- Steinheidler Weg
- Talstraße
- Zur Gärtnerei
- sowie die kompletten Ortsteile Antonsthal, Erlabrunn und Steinheidel und Antonshöhe.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- Am Güntherteich
- Am Weißwald
- Alte Poststraße
- Alter Schulweg
- Erlaer Straße (bis Ortsausgang Breitenbrunn)
- Erzstraße
- Halbemeile
- Halbemeiler Straße
- Hauptstraße 99/122 bis 182 (ab Einmündung Hammerleithe)
- Klughäuser Weg
- Kirchsteig
- Kupferweg
- Morgenleithe
- Siedlereck
- St. Christoph
- Zinnweg
- sowie die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser

§ 6 Einschulungsjahr 2015/2016

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- Am Güterbahnhof
- Am Kammerstein
- Alt Rabenberg
- Am Sauberg
- Carolathal
- Dorfberg
- Grüner Winkel
- Hammerweg
- Hauptstraße 2 bis 97/120 (Einmündung Talstraße bis Einmündung Hammerleithe)
- Mühlanger
- Neue Rabenberger Straße
- Neue Siedlung
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Schachtstraße 120 bis 170 (Kindergarten bis Einmündung Talstraße)
- Sonnenleithe
- Steinheidler Weg
- Talstraße

- Zur Gärtnerei
- sowie die kompletten Ortsteile Antonsthal, Antonshöhe, Erlabrunn und Steinheidel.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- Am Güntherteich
- Am Weißwald
- Alte Poststraße
- Alter Schulweg
- Erlaer Straße (bis Ortsausgang Breitenbrunn)
- Erzstraße
- Halbemeile
- Halbemeiler Straße
- Hammerleithe
- Hauptstraße 99/122 bis 182 (ab Einmündung Hammerleithe)
- Klughäuser Weg
- Kirchsteig
- Kupferweg
- Morgenleithe
- Schachtstraße 1 bis 69 (Einmündung Hauptstraße bis Bauhof)
- Siedlereck
- Silberweg
- St. Christoph
- Zinnweg
- sowie die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser.

§ 7 Einschulungsjahr 2014/2015

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Antonsthal (Schulbezirk I) umfasst:

- Am Güterbahnhof
- Am Kammerstein
- Alt Rabenberg
- Am Sauberg
- Carolathal
- Dorfberg
- Grüner Winkel
- Hammerweg
- Hauptstraße 2 bis 97/120 (Einmündung Talstraße bis Einmündung Hammerleithe)
- Mühlanger
- Neue Rabenberger Straße
- Neue Siedlung
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Schachtstraße 120 bis 170 (Kindergarten bis Einmündung Talstraße)
- Sonnenleithe
- Steinheidler Weg
- Talstraße
- Zur Gärtnerei
- sowie die kompletten Ortsteile Antonsthal, Antonshöhe, Erlabrunn und Steinheidel.

Der Einzelschulbezirk für die Grundschule Rittersgrün (Schulbezirk II) umfasst:

- Am Güntherteich
- Am Weißwald
- Alte Poststraße
- Alter Schulweg
- Erlaer Straße (bis Ortsausgang Breitenbrunn)
- Erzstraße
- Halbemeile

- Halbemeiler Straße
- Hammerleithe
- Hauptstraße 99/122 bis 182 (ab Einmündung Hammerleithe)
- Klughäuser Weg
- Kirchsteig
- Kupferweg
- Morgenleithe
- Schachtstraße 1 bis 69 (Einmündung Hauptstraße bis Bauhof)
- Siedlereck
- Silberweg
- St. Christoph
- Zinnweg
- sowie die kompletten Ortsteile Rittersgrün und Tellerhäuser.

§ 8 Bestandsklassen

Die Schulbezirksregelung knüpft immer an das Einschulungsjahr des Schülers an. Bisher aufgenommene Schüler verbleiben in der bisherigen Grundschule, auch wenn sie einer anderen Klassenstufe zugeordnet werden. Umzüge innerhalb der Gemeinde Breitenbrunn sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

§ 9 Zuzüge, Umzüge und Neuaufnahmen

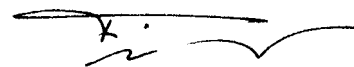
Bei Schülern, die in die Gemeinde Breitenbrunn zuziehen, innerhalb dieser umziehen oder bei Neuaufnahmen ist das Einschulungsjahr des Schülers zu ermitteln. Aus dem Einschulungsjahr des Schülers ergibt sich, welche Schulbezirksregelung nach § 2 bis § 7 dieser Satzung gilt und welche der beiden Grundschulen der Schüler zu besuchen hat. Die Zuordnung des Schülers zur jeweiligen Klasse erfolgt durch den Schulleiter.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung zur Änderung der Schulbezirke der Gemeinde Breitenbrunn (Schulbezirkssatzung) vom 23. Juni 2017 außer Kraft.

Breitenbrunn, den 31. Januar 2018



Fischer
Bürgermeister



Gemeinde Breitenbrunn
Erzgebirgskreis

Bekanntmachungsanordnung gemäß § 4 Absatz 4 der SächsGemO

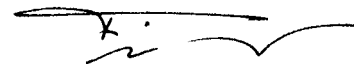
Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formfehlern zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
- die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Breitenbrunn, den 31. Januar 2018



Fischer
Bürgermeister



Allgemeines

Breitenbrunn/Erzgeb.
Erzgebirgskreis

Breitbandausbau in der Gemeinde Breitenbrunn

Die Gemeinde Breitenbrunn hat im Jahr 2016 das Dienstleistungsunternehmen Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH (TKI GmbH) per Beratungs- und Planungsauftrag mit der technischen Zuarbeit für einen Fördermittelantrag zum Breitbandausbau im Gemeindegebiet der Gemeinde Breitenbrunn beauftragt. Dabei mussten die Anbieter von Breitbanddatenleistungen im Zuge eines Markterkundungsverfahrens zu ihren geplanten Ausbautätigkeiten innerhalb der nächsten drei Jahre befragt werden. Im Rücklauf wurde von verschiedenen Breitbandanbietern Eigenausbaumeldungen für den Großteil der Ortsbereiche von Antonshöhe, Antonsthal, Breitenbrunn, Erlabrunn, Rittersgrün, Steinheidel und Tellerhäuser angezeigt. Die Informationen darüber unterliegen gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Markterkundungsverfahren im Rahmen des Fördermittelverfahrens der Schweigepflicht. Diese Eigenausbaumeldung verpflichtet die Unternehmen zu einem Ausbau mit mindestens 30 Mbit/s, schließt aber auch diese Gebiete von jeglichen derzeitigen weiteren Förderungen zum Breitbandausbau aus.

Die TKI GmbH arbeitete unter Berücksichtigung der daraus resultierenden restlichen förderfähigen Gemeindegebiete Vorschläge für den Breitbandausbau in der Gemeinde Breitenbrunn. Die Gemeinde Breitenbrunn stellte für alle nicht mit Eigenausbaumeldung bedachten Gebiete, mit den technischen und planerischen Zuarbeiten der TKI GmbH, beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) den Antrag auf Förderung nach Wirtschaftlichkeitslücke im FTTB-Ausbau mit mindestens 100 Mbit/s. Bei der Landesdirektion Sachsen wurde, vorbehaltlich der positiven Bescheidung durch den Bund, Komplementärförderung beantragt.

Der Gesamtumfang des Ausbaus nach Wirtschaftlichkeitslücke beläuft sich auf geschätzte 5,61 Mio €. Die Gemeinde Breitenbrunn erhielt durch Bund und Land dafür die Fördermittelzusage.

Derzeit wird in Zusammenarbeit mit dem Breitbandkompetenzzentrum Sachsen, die anbieterneutrale Beratungsstelle des Freistaates Sachsen für Kommunen und Landkreise beim Breitbandausbau, die Vergabe zur Beauftragung eines Planungsbüros zur Umsetzung des Fördermittelprojektes durchgeführt. Die Umsetzung soll bis zum Jahre 2020 in den Fördergebieten erfolgen.

Neben den Aktivitäten der Gemeinde Breitenbrunn im Rahmen der Bundes- und Landesförderung finden derzeit im Gemeindegebiet verschiedene Ausbautätigkeiten von Breitbandanbietern im Eigenausbau statt, wobei die Anbieter im-

mer wieder ganz deutlich die Vertraulichkeit der Informationen über aktuell erfolgende Baumaßnahmen anmahnen.

Hauptamt
Gemeindeverwaltung Breitenbrunn



LANDRATSAMT
ERZGEBIRGSKREIS

Jugendschöffen für die Amtsperiode 2019 – 2023 gesucht

Mit Ablauf des 31. Dezember 2018 endet die Amtsperiode der ehrenamtlichen Jugendschöffen an den Jugendschöffengerichten. Das Referat Jugendhilfe des Erzgebirgskreises sucht daher **für die nächste Amtsperiode von 2019 bis 2023 interessierte Bürger/-innen, die das Amt eines Jugendschöffen** bei den Jugendschöffengerichten der Amtsgerichte Aue und Marienberg oder bei den Jugendkammern des Landgerichtes Chemnitz übernehmen möchten.

Verfahren

Parteien, Vereinigungen und Einzelpersonen werden gebeten, **bis spätestens zum 31. Mai 2018** Vorschläge beim Referat Jugendhilfe einzureichen. Diese werden in Vorschlagslisten erfasst und dem Jugendhilfeausschuss des Erzgebirgskreises vorgelegt.

Nach erfolgter Bestätigung durch den Jugendhilfeausschuss (bis spätestens 30. Juni 2018) sind die Vorschlagslisten eine Woche öffentlich auszulegen (voraussichtlich im Juli 2018) und werden anschließend den Amtsgerichten übermittelt. Ein Wahlausschuss bei den Amtsgerichten beruft die zukünftigen Jugendschöffen.

Voraussetzungen

Die vorgeschlagenen Personen müssen Deutsche sowie am 1. Januar 2019 mindestens 25 und dürfen höchstens 69 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz im Erzgebirgskreis haben. Sie sollen **erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren** sein sowie die gesundheitliche Eignung für das Amt eines Schöffen besitzen.

Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Straftat anhängig ist, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen könnte, sind von der Schöffenwahl ausgeschlossen. Ebenso dürfen keine Verstöße gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit vorliegen. Bestimmte Berufsgruppen, insbesondere in oder für die Justiz tätige Personen, sollen nicht als Schöffen berufen werden.

Die bisherige Regelung, wonach ein Jugendschöffe, der bereits zwei Amtsperioden in Folge tätig gewesen ist, für die nächste Amtsperiode nicht erneut gewählt werden kann, wurde durch den Gesetzgeber aufgehoben. Damit ist eine erneute Bewerbung möglich.

Kontakt

Das Bewerbungsformular steht auf der Homepage des Erzgebirgskreises (www.erbgebirgskreis.de) unter der Rubrik Fachinformationen -> Abteilung 2 – Soziales und Ordnung -> Jugendschöffenwahl 2018 als Download zur Verfügung.

Anschrift: Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Jugendhilfe
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Ansprechpartner: Dirk Lanzendörfer
Telefon: 037296 591-2012
E-Mail: dirk.lanzendoerfer@kreis-erb.de

Kulturangebot vom 14.02. bis 27.02.2018

14.02.2018

18.00 Uhr Rodelabend bei Fackelschein am Rodelhang Tellerhäuser
Ortschaftsrat Tellerhäuser, Herr Beer, Tel. 037348-8652

23.02.2018

19.00 Uhr Hutzenohmd im „Volkshaus“ Breitenbrunn
EZV Breitenbrunn e.V. Herr Franke, Tel. 037756-1624

Helfer für die Einrichtung Dauerausstellung gesucht

Die Neugestaltung der Dauerausstellung im Eisenbahnmuseum in Rittersgrün ist jetzt unaufhaltsam in die Zielgerade eingeschwenkt.



Dafür braucht das ehrenamtliche Team des Betreibervereins temporäre Unterstützung. Es geht um die Feinreinigung von Ausstellungsexponaten. Besondere Vorkenntnisse sind dafür

nicht erforderlich. Insofern die Person keine Angst vor schmutzigen Händen hat (Arbeitshandschuhe sind empfohlen), kann die Tätigkeit von einem Herren oder einer Dame erledigt werden. Eine Werkzeugausstattung in der beheizten Werkstatt ist vorhanden. Bedarfsweise werden Spezialmittel noch beschafft. Bei schönem Wetter kann auch im Freien gearbeitet werden. Kleinexponate können bei einer entsprechenden Möglichkeit zu Hause instand gesetzt werden. Es geht einmal in der Woche um 5 bis 6 Stunden.



Die Fotos zeigen Arbeitsmöglichkeiten im Eisenbahnmuseum.

Die Einweisung in die Möglichkeiten, die Exponate in einen vorzeigbaren Zustand zu versetzen, erfolgt durch den Vereinsvorsitzenden. Darüber hinaus kennen sich andere Vereinsmitglieder ebenfalls mit den Arbeitsmethoden sehr gut aus. Bleibt noch zu hoffen, dass es in der Gemeinde Breitenbrunn einen interessierten Einwohner oder eine Einwohnerin mit einem Herz für Nostalgie und Regionalgeschichte gibt.

Text und Fotos: Bernd Kramer

Dolly



Dolly ist eine hübsche junge Mischlingshündin. Sie hat schwarz gelocktes Fell und dunkle, kluge Augen. Dolly ist lebhaft, temperamentvoll und immer für ein Leckerli zu haben. Sie verträgt sich gut mit Rüden, Hündinnen mag sie nicht besonders.

Dollys Leben war nicht immer schön, aber das Vertrauen zu Menschen hat sie nie verloren. Sie ist verschmust, genießt Streicheleinheiten und mag Spaziergänge.

Dollys künftige Besitzer sollten etwas Zeit für die junge Dame haben, denn sie möchte nicht den ganzen Tag allein bleiben. Sie will beschäftigt werden und auch im Freien herumtollen dürfen.

Alter: ca. 3 Jahre
Farbe: schwarz
Größe: groß, weiblich

Kontakt:

www.tierheim-aue-schwarzenberg.de
Ulrike Schubert, Tel. 01757305766



**Familienferien in Deutschland 2018
zu jeder Jahreszeit!**

Egal, ob Sie im Frühling, Sommer, Herbst oder Winter verreisen möchten – auch 2018 können Sie bei uns wieder einen Antrag auf einen Zuschuss zu Ihrem Familienurlaub in Deutschland stellen.

Alle Informationen und die Anträge dazu erhalten Sie hier:

- **Geschäftsstelle Breitenbrunn**
Frau Schmidt 037756 176017
- **Erziehungs- und Familienberatung Schwarzenberg**
Frau Traxler 03774 178186
- **Beratungsstelle für Schwangerschaft und Partnerschaft Schönheide**
Frau Höhlig/Frau Nitsche 037755 4140

oder auf unserer Homepage
www.awo-erzgebirge.de



Vorankündigung



Christliche Kirchen und Gemeinden aus Schwarzenberg und Umgebung laden **von Sonntag, 11. März, bis Samstag, 17. März**, zu PROCHRIST LIVE 2018 in das Ring Center Schwarzenberg, Neustädter Ring 2, ein. Jeweils ab 19.15 Uhr geht es

dabei um die Auseinandersetzung mit zentralen Glaubens- und Lebensfragen: Woran glauben Christen? Ist an Jesus und der Bibel irgendwas dran? Was ist das für ein Schöpfer und Vater, von dem Christen reden? Mit musikalischen Beiträgen, Interviews, Impulsvorträgen und künstlerischen Elementen, die aus der Leipziger Kongresshalle am Zoo nach Schwarzenberg übertragen werden, gibt PROCHRIST LIVE Antworten und lädt ein zum weiteren Nachfragen. Die Themenwoche unter der Überschrift „Unglaublich?“ schaut auf einzelne Aussagen des christlichen Glaubensbekenntnisses, klärt deren Bedeutung und stellt Verbindungen zum Leben des Einzelnen und der Gesellschaft dar.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unglaublich-szb.de und www.prochrist.de – oder rufen Sie mich einfach an!

Tobias Wachsmuth, Tel. (037756/1381)

Sitzanz

– Angebot der AWO für Senioren –

Wo? Neue Siedlung 47, Breitenbrunn
Wann? **Mittwoch**, 14.02.2018, 14.30 Uhr

**Suchtprobleme?
Hier gibt es Hilfe!**

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

**Freitag, dem 16.02.2018, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 2, 08349 Johannegeorgenstadt.**

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

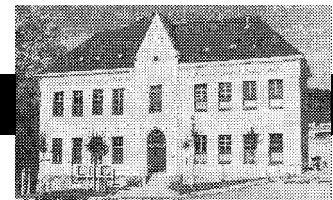
im Rathaus Johannegeorgenstadt:
dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johannegeorgenstadt:
dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



- am 16.02.2018**
Frau Monika Beyreuther zum 85. Geburtstag
Frau Christa Laukner zum 70. Geburtstag
- am 20.02.2018**
Herrn Lothar König zum 70. Geburtstag
- am 24.02.2018**
Frau Rosemarie Pilz zum 75. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 16.02.2018

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Erste Hilfe

verantwortlich: Kam. G. Escher, Kam. D. Richter



Vereinsnachrichten

1. Kindersportfest-Leichtathletik in Breitenbrunn

Am 27.01.2018 lud die Abteilung Leichtathletik der SG Breitenbrunn zu ihrem 1. Hallenleichtathletiksportfest in die Turnhalle der Goethe-Oberschule Breitenbrunn ein. Über 50 Kinder waren dieser Einladung gefolgt.

In den Disziplinen 30 m Sprint, Dreierhop und Medizinballschocken wurden die Sieger und Platzierten gesucht.



Die Wettkampfteilnehmer bei der Eröffnung des Sportfestes.

Erfreulich war, dass unser Bürgermeister Herr Fischer es sich nicht nehmen ließ, das Sportfest selbst zu eröffnen. Ermunternde Worte an die jungen Wettkämpfer richtete er, mit dem Hinweis, dass bei den kommenden Olympischen Winterspielen auch Sportler aus der Gemeinde Breitenbrunn teilnehmen und große Medaillen Chancen haben. Das sollte Ansporn für alle jungen Sportler sein. Anschließend richtete noch der Vorsitzende der SG Breitenbrunn Herr Ziener ein paar Worte an die jungen Sportler und wünschte ihnen viel Erfolg.



Heidi Otto beim Dreierhop.

Dann ging es richtig los! Mit viel Enthusiasmus stürzten sich unsere Wettkämpfer in die ersten Disziplinen und kämpften um Medaillen und Urkunden. Dabei wurden von den jungen Sportlern schon sehr ansehnliche Leistungen geboten. Her-

ausragende Leistungen brachten zum Beispiel Sina Mia Dietz vom LV 90 Erzgebirge mit drei Einzelsiegen, Heidi Otto von der SG Breitenbrunn mit ebenfalls drei Einzelsiegen, Lea Seltmann von der SG Breitenbrunn mit drei Einzelsiegen (herausragend ihre 10,75 m im Medizinballschocken), Jaro Heinzl von der WSG Schwarzenberg mit 2 Einzelsiegen und einem 2. Platz sowie Franziska Rieger von der SG Breitenbrunn, Silas Englert von der WSG Schwarzenberg und Pepe Goldmann von der Grundschule Antonsthal, um hier nur einige zu nennen.



Emma Beyreuther, Sarah Arnold und Ayleen Richter beim 30-m-Sprint-Finale.



Beim Medizinballschocken



Siegerehrung der AK11-Staffel mit den Trainern der Abt. Leichtathletik.

Für die Breitenbrunner Leichtathleten war es insgesamt gesehen ein sehr guter Wettkampf, auch wenn nicht alle Wünsche in Erfüllung gingen, das ist im Sport nun mal so.

Fazit am Ende des Wettkampfes ist, es war für unsere junge Abteilung und für den ersten eigenen ausgetragenen Wettkampf eine gelungene Veranstaltung.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Eltern der Breitenbrunner Leichtathleten sowie Herrn Hahnel von der Grundschule Antonsthal, die durch ihren Einsatz (Kampfrichter, Versorgung ...) maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltung beitrugen. Danke auch an unsere „Großen“, die als Riegenführer fungierten.

Die Ergebnisse des Sportfestes sind unter: www.sgbreitenbrunn.de/Abt.Lleichtathletik ersichtlich.

Danke für die Unterstützung dieses Sportfestes an:

- Erzgebirgssparkasse
- Gemeinde Breitenbrunn
- Sportpark Rabenberg Breitenbrunn
- SUD Ingenieur- und Baugesellschaft mbH Aue
- Trommler Werbung Breitenbrunn OT Antonsthal
- Bäckerei Rico Müller Breitenbrunn
- Kerstin´s „hobbyshop“ Bernsbach

Zum Schluss noch etwas in eigener Sache. Unsere Abteilung Leichtathletik hat sich in den letzten Monaten stetig vergrößert, und deshalb suchen wir ganz dringend Übungsleiter, um auch weiterhin den Trainings- und Wettkampfbetrieb durchführen zu können.

Wir sind Dienstag von 15.30 bis 17.00 Uhr, Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr und Donnerstag von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle der Goethe-Schule Breitenbrunn anzutreffen. Auch gern telefonisch unter 037756/79722.

Axel Voigt

Abt.-leiter Leichtathletik SG Breitenbrunn

Einladung

Der Vorstand des Erzgebirgszweigvereins Breitenbrunn e.V. lädt alle Mitglieder und interessierten Einwohner sowie Gäste herzlich zum 1. Hutzenohm'd in diesem Jahr

**am 23. Februar, um 19.00 Uhr,
in die Gaststätte „Volkshaus“**

ein. Freuen Sie sich auf die musikalische Unterhaltung mit den Mundartsängern Matthias Fritsch und Christoph Heinze, die mit ihren kulturellen Beiträgen sicher für gute Stimmung sorgen werden.



Kontakt: 01623 756253 oder per Mail: holzmauser@freenet.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

Sonntag Invokavit, 18.02.2018

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag Reminiszere, 25.02.2018

10.00 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst in Rittersgrün mit Kindergottesdienst

Fahrdienst: Benjamin Neubert, Tel.: 037757 / 189726

Veranstaltungen

Junge Gemeinde BKK-Breitenbrunner Kinder-Kirche	dienstags, 19.00 Uhr donnerstags Kl. 1 bis 3, 14.45 – 16.30 Uhr Kl. 4 bis 6, 15.30 – 17.15 Uhr
Instrumentalkreis Kurrende (ab 1. – 6. Klasse)	donnerstags, 10.00 Uhr donnerstags, 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Rittersgrün
Gospelchor	donnerstags, 19.30 Uhr (außer Ferien)
Vorkurrende (0 Jahre bis Schulalter) Musikteam	freitags, 15.00 Uhr freitags 17.00 Uhr Percussion 17.30 Uhr Instrumental (außer Ferien)
Kirchenchor Breitenbrunn/ Johann'stadt	freitags, 18.30 Uhr im Pfarrsaal Breitenbrunn/ KirchGemeindeHaus Johann'stadt
Posaunenchor	freitags, 20.00 Uhr im Pfarrsaal Breitenbrunn/ KirchGemeindeHaus Johann'stadt
Frauendienst	Dienstag, 20.02.2018, 15.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Freitag, 16.02.18

20.00 Uhr Posaunenchor (Joh.stadt)

Sonntag, 18.02.18

18.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 20.02.18

19.30 Uhr Männerstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 21.02.18

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 23.02.18

20.00 Uhr Posaunenchor (n.V.)

Sonntag, 25.02.18

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.02.18

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 27.02.18

19.30 Uhr Bibelstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

**Evangelisch-methodistische
Kirchgemeinde Breitenbrunn**



Kapelle Breitenbrunn – Hauptstraße 143, 08359 Breitenbrunn

18.02.2018

09.00 Uhr Gottesdienst

25.02.2018

09.00 Uhr Gottesdienst

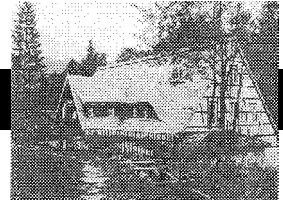
27.02.2018

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 5

28.02.2018

15.00 Uhr Bibelstunde

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst.



OT Antonsthal/Antonshöhe

Allgemeines

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 16.02.2018

18.00 –
21.00 Uhr Thema: Pumpen und Aggregate
verantwortlich:
Kam. T. Etzold, Kam. T. Kunzmann



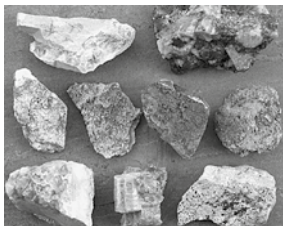
**Was ist im Februar 2018 in der
Kindertagesstätte „Wichelhaus“ geplant**



Fasching feiern die Kinder der Kindertagesstätte „Wichelhaus“ am **13.02.2018**. Wir beginnen um 8.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück vom Büfett, das liebevoll von unseren Eltern angerichtet wird.

Danach Jubel, Trubel, Heiterkeit in allen Räumen sowie in unserer Turnhalle. Freuen können wir uns auf ein Programm vom Faschingsclub aus Antonsthal und auf unsere vereinseigene Hüpfburg!

Die Kraft der Natur – Steine mit allen Sinnen erleben.



Am 20.02.2018 laden wir die Kinder aus dem „Wichelhaus“ zum Mineralienschleifkurs ein.
Ort: Speiseraum der GS in Antonsthal
Beginn: 9.00 Uhr
Preis: pro Kind 5,00 €

Am Gründonnerstag

lädt die Kita „Wichelhaus“ alle interessierten Kinder und Eltern zum Figurentheater Dresden ein!

Gespielt wird: „Der goldene Taler“ am 29.03.2018, 10.00 Uhr, in die Turnhalle der GS Antonsthal, Eintritt: 1,00 €



Das arme Waisenmädchen Anna Barbara lebt bei ihrer Großmutter, die ihr immer wieder vom Goldenen Taler erzählt, der das Glück ins Leben bringen soll. Nach dem Tod der Großmutter trifft Anna Barbara den seltsamen Hans Geiz auf seinem Schimmel Unverzagt.

Er verspricht ihr den Goldenen Taler, wenn sie drei Jahre für ihn arbeitet. Anna B. geht mit in sein dunkles, unterirdisches Reich, indem er all das aufbewahrt, was Menschen wegwerfen. Bewacht wird dieses Reich von zwei Höllenhunden, die eine Flucht des Mädchens zu verhindern wissen. Das Mädchen soll in drei Jahren Kupfer-, Silber- und Goldmünzen putzen. Wird ihr dies gelingen?



Hilfe bekommt Anna B. einzig von einem winzigen Männlein, das im Putzwasser lebt und die Fähigkeit hat, dieses wirksamer zu machen. Das Putzmännchen nennt sie aber „Liebste“ und will sie heiraten. Zunächst lacht Anna B. es dafür furchtbar aus ... Findet Anna B. den Goldenen Taler? Findet sie das Glück?



Das Phantastische und Kuriose der Geschichte verspricht spannendes Theater mit vielen Geheimnissen und Abenteuer, umrahmt von Musik der singenden Klarinette.

Wir freuen uns über viele Besucher! Bitte Turn- oder Hauschuhe mitbringen!

Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Samstag, 03.03.2018

18.00 Uhr Jugendbibelkreis

Sonntag, 04.03.2018

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Donnerstag, 08.03.2018

19.00 Uhr Frauenstunde

Samstag, 10.03.2018

18.00 Uhr Jugendbibelstunde

Sonntag, 11.03.2018

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Donnerstag, 15.03.2018

19.15 Uhr Bibelstunde (englisch)

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Kapelle Antonsthal – Waldstraße 3, 08359 Breitenbrunn

18.02.2018

10.00 Uhr Gottesdienst

25.02.2018

10.00 Uhr Gottesdienst

27.02.2018

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 5

Chöre

Gemischter Chor	dienstags	19.30 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	19.15 Uhr
Männerchor	mittwochs	20.15 Uhr

Jugendkreis

freitags

19.00 Uhr in Schwarzenberg

Gebetskreis

Dienstag, 20.02.2018, 9.00 Uhr

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst.

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn gratuliert folgenden Bürgern im OT Erlabrunn ganz herzlich zum Geburtstag:



am 16.02.2018

Frau Christel Beyer zum 75. Geburtstag

am 17.02.2018

Frau Jutta Schirbock zum 75. Geburtstag

Das Bürgerbüro Erlabrunn hat wie folgt geöffnet

27.02.2018

14.00 – 15.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 16.02.2018

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Retten/Selbstretten/Theorie verantwortlich: Kam. J. Ossowski



Mundartecke

Geschichten vun frühern Taimerhaus vo Erlabrunn

Unner Taimerhaus is nu märe an de zwölf Gahr Geschichte. 'S war früher weit rim bekannt als gute Eikehrstätt un Hotel. Wu iech noch e Gung war, vürne Krieg, war iech oft emol mit meine Leit drinne noch dr Wandering ne Wiesenwaag haar.

Als im Krieg Köln un Neus bombardiert wur, kame vo dorte e Haufen Maad mit ihre Betreuerinne haar, die im Taimerhaus eiquartiert wur. Nochn Krieg, wu hierde dr Uranbargbau lusing, übernahm dr Wismut-Handel dos Haus. Hauptsächlich wursch afangs vo de Bargleit besucht, die drhinner in die vieln Baracken wuhnetn. Aus daare Zeit könnt mr viele Geschichtle drzöhln un niederschreibn, wos do drinne esu los war.

Aah Luderei wur gemacht, su aah mit'n Küllig Kurt vo dr Stadt. Wenn daar mit senn Pfaargespann ne Tal raus kam, kehret aar egal mol ei. Aar hatt ja nu aah net dr Haufen Pfeng, do habn ne de Kumpeln egal enn ausgaabn un eigesaaft. Wenn dr Kurt anne Tisch eischlief, taten se ne Kurt naustrogn un of senn Wogn legn un de Pfaar atreibn. Die machetn nu dr Stroß naus ehaam, se kannten ja ne Waag. Afangs tat ne de Polezei oft ahalten, wall se dacht, dos Gespann is uhne Kutscher. Aber dr Kurt schlief seelruhig hinten drinne. De Wismutkraftfahrer kannten mit dr Zeit dos Gespann un verhielten sich respek-

tierlich. Wos dr Kurt vurn Aarger krieget aah drhaam, waß iech heit nimmeh. Als in Erlabrunn oberhalb dr Schulstroß noch die Baracken standen, wurn bluß die Fichten ogeschnieten, die of de Baugrubn standen. Die annern, allis su an de hunnert Gahr alte, bliëbn stieh. Als iech emol vo dr Schicht kam, war im Taimerhaus ein Teebs (Lärm, Getöse) un Gesang. Do sei mir allezamm nei ze gucken wos do lus is. Do kam gerod dr Rolf raus un saht: Heit Nacht bei dann Sturm sei bei de Baracken paar gruße Fichten ümflochen. Aane hot ne Barack zammgerammelt. Die Kumpeln warn zen Glück of Schicht. Itze feiern se ihre zweete Geburt do drinne. Mir wurn aah eigeloden zen mitfeiern.

Haamzu hammer uns dos Elend emol ageguckt. Aane Ficht hot de halbe Barack ne Ardbuden ebn gemacht. Bei dr vordern Stub, wu mir neigucketen, hot uns de Gänschaut aufgetrieëbn. E Ast, su an de zwanzig Zentemeter dick, vieleicht aah meh, hot sich durch 's Bett vo enn Kumpel bis in de Ard neigeböhrt. Drnoch wurn die stiegebliebene Fichten ümggeschnieten.

In Taimerhaus war aah paar Gahr langk Tanz. Dr Woch zweemol. Do war egal Huchbetrieb. Mir warn wieder mol drinne, soßen vorn in dr Gaststub mit'n Rolf un seiner Fraa zamm an enn Tisch. Wu die haam giehe taten, se wuhneten gelei drnaabn, ging draußen e Geschrei lus. Mr häretn de Ruth bläcken, mei Rolf, mei Rolf. Do sei mir naus, und o war ne Drascherei im Gang. Zweea vo Robnberg hatten ne Rolf in dr Mache. Die warn besoffen un machetn immer Streiterei. Eh mir eigreifen kunnten, kame vo drübn aus'n Ümspannwark zwee Russen gesaust, die dorte als Wachposten postiert warn. Dos Haus war's frühere Bahnerhaus vor dr Wismutzeitzeit. Als Starkstromelektriker hatt dr Rolf do drinne mit Sonderausweis Zutritt. Wu die zwee Soldaten dos Geschrei vo dr Ruth häretn Rolf, Rolf, habn die ihrn Posten verlossen, kame rüber un, habn sich uhne arscht ze freegn über die zwee Robnbarger haargemacht un de größte Keilerei war im Gang. Als daar aane nei ins Schwarz-

wasser flug, hauet daar anner ab un bläket noch: Wir kommen wieder. Aber se habn sich nimmeh in Erlabrunn saae lossen. Vo dem enn Soldat fand mr ne Gürtel un e Stück Stoff vo dr Uniformblus. Wos die Zweea für ne Strof waagn Wachvergiehe kriegetn, hot dr Rolf net drfahrn. 'S wurn zwee neie Posten eigesetzt.

In spätern Gahrne, wu de HO-Pachter war, ging's ruhiger zu. 'S war ja aah de Bargbauzeit verbei. Außer paar Stammgäst un Laafkundschaft warn de Höhepunkte verbei. När wenn Besuchszeit im Krankenhaus war, kame mit'n Halbwölfezug Massen vo Leit, un die wollten arscht noch Mittoassen. Die habn vun Bahnhuf rüber Wettrenne gemacht, doss se ja enn Platz kriegetn. Wu dann im Krankenhaus de Cafeteria fartig war, hot sich daar Sturm gelegt. Wos noch esu auffiel, war e Oberarzt vun Krankenhaus. Daar soß bei ner Tass Kaffee ne gute Stund un tat Zeiting laasen. Annern Umsatz machet daar Dokter net, aar war namlich aah ewing geizig. Aber in dr Sauna habn mr ne emol ausgenomme, waller sich vorn im Pausenraum immer mit na ne Tisch setzet un mit zulanget, denn es gob egal enn Grund, e bissel aufzetafeln.

Noch dr Wende fiel mr aus allen Wolken. Do habn mr drfahrn, doss aar bei de Langohrn (Stasi) Zuträger war. Kaaner vo Erlabrunn hot ne dos zugetraut. De letzten Gahr in Drasden, wu aar nu wuhnet, hatt'r ne Demenz aufgeloden. Nu isser in de ewign Gogdgründ eigange. Aah e Arzt ka su ne dappische Krankit kriegn.

Dos warn bluß e paar Geschichtle vun Taimerhaus. E grußes Schild aus rostfreie Metall am frühern Standort, haargestellt vo dr Firma „VOX“ draußen in dr Stadt, un eventeell paar alte Asichtskarten bei Leitn un in dr Haamitstüb issis aanzige, wos übrig gebliebn is.

Un wu iech esu nochgedacht hob, bi iech vo Erlabrunn noch dr Aanzige vom ehemaligen Stammtisch.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 25.02.2018

Herr Karlheinz Lichtenthal

zum 70. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 16.02.2018

19.00 –

21.00 Uhr Thema: Wasserführende Armaturen

verantwortlich: Kam. U. Mothes



Bericht zur Ortschaftsratssitzung

Schwerpunkt der Tagesordnung der Sitzung des Rittersgrüner Ortschaftsrates am 31.01.2018 war die Beteiligung des Ortschaftsrates am Haushaltplan der Gemeinde Breitenbrunn für das Jahr 2018, welcher auch den Investitionsplan der Gemeinde für die kommenden Jahre enthält.

Die anwesenden Räte begrüßten ausdrücklich, dass im Investitionsplan für die kommenden Jahre auch wieder Vorhaben in Rittersgrün, so z.B. die Gestaltung des Ortszentrums (Pyramidenareal) oder auch Maßnahmen am Freibad enthalten sind, sofern entsprechende Fördermittel zur Verfügung stehen.

Der Ortschaftsrat stimmte dem Entwurf des Haushaltplanes sodann einstimmig zu.

Der Ortsvorsteher informierte die Räte im Anschluss über den aktuellen Stand der Arbeiten im Sächsischen Schmalspurbahn-Museum. Ein konkreter Termin für die Neueröffnung der Ausstellung kann allerdings zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden.

Aktuelle Hinweise aus dem Ort, welche an die Ortschaftsräte herangetragen worden waren, wurden im Protokoll festgehal-

ten und werden der Gemeindeverwaltung mit der Bitte um Klärung mitgeteilt.

Das vollständige Protokoll der Sitzung kann im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates soll in der 9. oder 10. Kalenderwoche stattfinden, nähere Informationen entnehmen Sie bitte der örtlichen Bekanntmachung.

Thomas Welter

Ortsvorsteher

Die Pyramide ist angehalten

Mit einer öffentlichen Veranstaltung an unserer Pyramide, an der mehr als 100 Besucher teilnahmen, wurde zur Lichtmess am 2. Februar 2018 nun auch bei uns die Ortspyramide angehalten und die Weihnachtsbeleuchtung ausgeschaltet.

Nachdem die Veranstaltung erstmals 2017 stattgefunden hatte und eine positive Resonanz erfuhr, war auch in diesem Jahr ein guter Zuspruch festzustellen. Noch einmal marschierten Vertreter unserer Knappschaft zum „Steiger“ ins Pyramidenareal ein, noch einmal konnte man einem musikalischen Programm unseres Posaunenchores zuhören sowie Glühwein und Bratwurst genießen, bevor schließlich Ortsvorsteher Thomas Welter das Zeichen zum Ausschalten unserer Pyramide gab. Nach und nach verlöschten dann auch die noch zahlreich verbliebenen Weihnachtsbeleuchtungen im Ort.

Ein ausgesprochen schöner Abschluss der Weihnachtszeit, der auch 2019 wieder im Veranstaltungskalender unseres Ortes zu finden sein wird.

Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere dem Posaunenchor unter der Leitung von Gottfried Giera, der Rittersgrüner Knappschaft, der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem FSV 07 Rittersgrün e.V.

Thomas Welter

Ortsvorsteher

Ein kurzweiliger Abend

Wenn draußen der Wind um die Häuser pfeift, dann bleiben die meisten Leute gern in ihrer warmen Stube und schimpfen über das Fernsehprogramm.

Den Chronisten und ihren Gästen passierte das nicht! Sie hatten sich den Schwarzenberger Türmer, Gerd Schlesinger, der in seiner Berufskleidung erschien, ins Landhotel eingeladen.

Er berichtete über seine Aufgaben als Türmer. Türmer sein ist kein kirchliches Amt. Ein Türmer ist ein kommunaler Angestellter. Er war und ist für das Angeben der Zeit und die Sicherheit in einer Stadt mitverantwortlich. So manche Redensart „den Bürgersteig hochklappen“, „türmen“, „Torschlusspanik“ bekam in dieser Veranstaltung einen Sinn und eine Erklärung.

In kleinen lustigen Episoden erfuhren wir an diesem Abend von der Bedeutung seiner Kleidung.

Auch ein Ohrring, ein Zunfttring, der im rechten Ohr fühler eingeschmiedet wurde, gehört dazu. Sollte ein Zunftbruder einmal in Ungnade gefallen sein, so sah man das an seinem Türahmen mit den 13 eingeschlagenen Kerben. Er hatte jetzt „etwas auf dem Kerbholz“. Danach wurde ihm auch gnadenlos sein Ohrring herausgerissen.

Der Begriff „Schlitzzohr“ entstand. Dieser Zunftbruder wurde mit 13 Glockenschlägen, „Jetzt schlägt's 13“, unehrbar.

Die Türmer trugen auch keine Uhr. Sie richteten sich nach der Sonne und dem Mond.

Die Redensart: „Deine Uhr geht nach dem Mond“, rührt wohl daher. Der Türmer las auch einige Auszüge aus der Schwarzenberger Chronik vor. Die Inhalte und die Ausdrucksweise trugen oft zur Belustigung der Zuhörer bei.

„So wurde am 25.3.1880 in Schwarzenberg ein ‚Jungfrauenverein‘ gegründet. Das jüngste Mitglied war 42 und das älteste 92 Jahre.“ Auf der Fahne dieses Vereins steht: „Selig sind die, die reinen Herzens sind!“



Türmer Gerd Schlesinger – gezeichnet von M. Kirchner

Herr Schlesinger hat es verstanden, die Anwesenden mit seinem Programm, zu dem auch eine musikalische Umrahmung gehörte, zu begeistern. Er ist ein Türmer, der mit jedem Wort seine Heimatliebe zum Ausdruck bringt und mit viel Herzblut sein Amt ausführt. Er kann anschaulich und humorvoll erzählen.

Mit Rittersgrün verbinden ihn nicht nur verwandtschaftliche Verhältnisse, sondern auch das kleine Glockenmuseum auf dem Gelände der Firma Fritsch, das wöchentliche Geläut dort und die Weihe der Hammerberglocke.

Wir können sicher sein, dass Herr Schlesinger nach dem internationalen Türmertreffen in Schwarzenberg und Umgebung wieder unseren Stammtisch besucht und von seinen Erlebnissen berichtet.

Für die vorzügliche gastronomische Betreuung gehört dem Team des Landhotels um Manuela Neubert ein herzliches Dankeschön.

Marion Kirchner

Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V.

Schulnachrichten

Grundschule Rittersgrün

Unser Langlauf-Lager vom 23.01. bis 25.01. auf dem Rabenberg

Drei Tage lang waren wir Kinder der Klassen 3 und 4 zur Ausbildung im Langlauf auf dem Rabenberg.

Das bedeutete, dass wir keinen Unterricht hatten. Manche von uns waren so richtig motiviert. Andere mussten aber erst einmal davon überzeugt werden, dass Langlauf Spaß machen kann. Und das ist Frau Zobelt, Herrn Lorenz, Frau Meyer und Frau Förster richtig gut gelungen: Selbst unsere „Sportmuffel“ hatten nicht einen Tag schlechte Laune. Das lag sicherlich daran, dass unsere Betreuer gut vorbereitet waren. Wir wurden von Tag zu Tag besser.

Zum Mittagessen waren wir immer wieder mit Riesenappetit zurück. Natürlich haben wir den anderen in der Schule immer berichtet, was wir erlebt haben. Und einige von uns haben tatsächlich Lust bekommen, auch am Wochenende mal mit ihren Eltern in die Loipe zu gehen.



Christian Zobelt, Kl. 3, freut sich auf die Biathlon-Staffel.



Nora Becker, Kl. 2, beim Geschicklichkeitsparcours.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Breitenbrunn, die unsere Langlaufausbildung unterstützt hat.

Die Schülerinnen und Schüler
der Klassen 3 und 4 der Grundschule Rittersgrün

Wintersport-Tag in Tellerhäuser

Wie viele Eltern auf der Facebook-Seite des Deutschen Skiverbandes gesehen haben, war am 26. Januar unser Grundschul-Wintersport-Tag in Tellerhäuser.

Auch wenn sich die Organisation des Tages (Busfahrt, Mittagessen, Aufbau und Betreuung usw.) als große Herausforderung erwiesen hat, ist die Veranstaltung ein gelungener Höhepunkt im ersten Schulhalbjahr gewesen. Dies gelang vor allem aufgrund der Unterstützung des FSV 07 Rittersgrün, des Bauhofes und der vielen Eltern, die sich bereits morgens um 7.00 Uhr an den Aufbau der verschiedenen Parcours machten und dann auch die Betreuung von Stationen übernahmen.

Insgesamt konnten durch die Schüler der Klassen 1 und 2 zwei Laufparcours und zwei Skistationen absolviert werden. Für die Klassen 3 und 4, die in den vorangegangenen Tagen auf dem Rabenberg im Skilager waren, hatte der Skiverband Sachsen eine Biathlonstaffel vorbereitet. In gemischten Teams traten die Mädchen und Jungen gegeneinander an.



Klasse 3 und 4 der Grundschule auf dem Rabenberg.



Heidi Otto, Kl. 1 in Tellerhäuser.

Für einige der Kinder bestand wieder die Möglichkeit, einen Geschicklichkeits-Parcours im Bereich Ski-Alpin am Lift zu wählen, der von Herrn Göstel und Frau Hielscher vorbereitet und betreut wurde.

Für jedes Kind der Schule gab es eine Medaille und für die jeweiligen Gewinnerteams Urkunden.

Wir bedanken uns noch einmal auf diesem Weg bei den Eltern, und zwar: Herrn und Frau Schneider, Herrn Göstel, Herrn Hau-de, Herrn Opp, Frau Bleyl, Frau Hielscher, Frau Becker, Herrn Heymann, Familie Zobel, Frau Friedrich, Herrn Giera sen., Herrn Lauckner, Herrn Zieher und Herrn Anger.

Auch Herrn Lorenz und Herrn Scheider vom FSV 07 Rittersgrün, der Gemeinde Breitenbrunn, den Mitarbeitern des Bauhofes, die in Tellerhäuser alles „angerichtet“ und den Lift betreut haben, gilt unser Dank.

Das Lehrerteam der Grundschule Rittersgrün

Projektwoche und „Tag der offenen Tür“ der Grundschule

Im Januar gab es nicht nur den Wintersport an unserer Schule. In der 3. Kalenderwoche führten alle Klassen auch ihre Projektwoche durch. Eine ganze Woche lang wurde geforscht, untersucht, aber auch gebastelt oder konstruiert. Schon länger hatten wir Großen bereits das Thema ausgesucht. Bei den Kindern aus der 1. und 2. Klasse haben Frau Werner und Frau Weber geholfen, ein gutes Projektthema zu finden.



Aurelia Weigel, Kl 2., Papierschöpfen.

In der 1. Klasse drehte sich alles um den Nordpol. Da wurde viel gebastelt und gelesen, über Eisbären und Robben geforscht, auch der Polarfuchs wurde behandelt. Es entstanden sehr schöne Arbeiten. Vor allem die Fotos mit den Eisbären waren schön.



Heidi Otto, Lena Escher, Luisa Bleyl, Jenna Lorenz, Kl. 1.

In der zweiten Klasse ging es um „Papier“, also verschiedene Arten von Papier und Papierherstellung. Dazu haben die Kinder die Papiermühle der Familie Weigel besucht und vorgegebene Forscherfragen beantwortet. Der Förderverein der Grundschule machte es möglich, dass die Kinder selbst Papier schöpfen konnten, und bezahlte die dafür notwendigen Rahmen, die die Firma Päßler gebaut hat.

Kunstwerke

In der dritten Klasse ging es rund um „Meere und Ozeane“. Alles, was mit Wasser, Flüssen usw. zu tun hatte, konnte ausgewählt werden. So lernten wir interessante Fakten über Korallen, Seesterne, Seekobras, aber auch die Flunder oder warum es eigentlich Salz- und Süßwasser gibt. Die Themen waren breit gefächert. Während all der Forschungsarbeit konnten wir noch Wasserräder bauen, Faschings-Fischmasken und eine Fisch-Collage mit alten CDs gestalten und haben uns mit der Moldau von B. Smetana beschäftigt.

Den Joker aber hatte die 4. Klasse gezogen. Oft wanderten sie zwischen Klassenzimmer, Computerkabinett und Turnhalle hin- und her. Das Thema „Rekorde“ hat die Großen herausgefordert. Und was auch da herausgefunden wurde, konnten die Eltern auch am „Tag der offenen Tür“ vom 30.01.2018 ausprobieren.

Auf die Projektwoche freuen wir uns immer ganz besonders. Bei der Auswertung haben wir festgestellt, dass manchmal noch die Technik spinnt, es lauter im Zimmer ist als sonst, aber am Ende sind wir sehr stolz auf unsere Arbeit.

Schön, dass uns so viele Eltern und Großeltern, auch die Vorschüler besucht haben. Bestimmt lag das auch am leckeren Kuchen, den es im Elterncafé des Fördervereins gab.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün

Gottesdienste

Sonntag, 18. Februar

08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst

Sonntag, 25. Februar

10.00 Uhr gemeinsamer Sakraments-Gottesdienst mit Kinder-gottesdienst



Wöchentliche Veranstaltungen

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

donnerstags

17.00 Uhr Kurrende (außer in den Ferien)

18.15 Uhr Kirchenchor

freitags

15.30 Uhr Vorkurrende in Breitenbrunn (Pfarrhaus)
(außer in den Ferien)

17.00 Uhr Musikteam (außer in den Ferien)

Flötenkreis

20.00 Uhr zweimal im Monat

Gemeindeveranstaltungen

Mittwoch, 28. Februar

14.30 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 18. Februar

14.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl

Sonntag, 25. Februar

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Karlsbader Straße 31,
08359 Breitenbrunn, OT Rittersgrün



Mittwoch, 14. Februar

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 16. Februar

20.30 Uhr EC+

Samstag, 17. Februar

15.00 Uhr Baden gehen – Treff: Gemeinschaft

Sonntag, 18. Februar

09.45 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Freitag, 23. Februar

20.30 Uhr EC+

Samstag, 24. Februar

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

ab 21 Uhr Gebetsnacht für ALLE

Sonntag, 25. Februar

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 26. Februar

19.30 Uhr Frauenstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



Es wird zu den Gottesdiensten in Breitenbrunn oder Antonsthal eingeladen.

FALLEN AUF.

Inserate schalten



Tel.: 03 76 00 / 36 75



BEDACHUNG

Dachdeckermeister Rico Thamm

Zainhammerstraße 4
08359 Breitenbrunn
OT Rittersgrün

Tel.: +49 (37757) 819987
Handy: +49 (162) 2823163
Mail: rt-bedachung@t-online.de
www.rt-bedachung.de



Dacheindeckung • Abdichtung • Fassadenverkleidungen
Energetische Sanierung • Reparaturen & Wartungen
kostenloser Dach-Check

*Nach der Trauer kommt die
Erinnerung ...*

*Bedanken Sie sich in unseren Mitteilungsblättern
für tröstliche Worte, die Ihnen dabei helfen, den
Schmerz zu ertragen.*

Wir beraten Sie gerne!

Ihr

Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

WITTICH
MEDIEN

Telefon: 03 76 00 / 36 75
Telefax: 03 76 00 / 36 76
E-Mail: info@secundoverlag.de

Ein Unternehmen der LINUS WITTICH Medien KG

BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT

Hilfe im Trauerfall
in Johannegeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot
in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein
Gespräch in unser Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf Gesamtleistungen
des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 03 77 52 / 20 71
www.bestattungen-neidhardt.de

Stellenmarkt - regional



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter



Mitarbeiter/-in im Außendienst

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Neumark eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter/-in als **Medienberater für das Gebiet Erzgebirgskreis und Umgebung**.

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort „Bewerbung Erzgebirgskreis“ per E-Mail an:

info@secundoverlag.de

Secundo-Verlag GmbH

Auenstraße 3, 08496 Neumark/Sachsen
z. Hd. Diana Schläfke, Tel. 037600/36 75

Ein Unternehmen der LINUS WITTICH Medien KG



Mitarbeiter/-in im Verkaufsinendienst

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Herzberg (Elster) eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter/-in für den **Verkaufsinendienst**.

Die Aufgabenschwerpunkte

- Telefonischer Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen (keine Außendiensttätigkeit)
- Pflege unserer Bestandskunden
- Gewinnung von Neukunden

Ihr Profil

- Das „Verkaufsgen“
- Erfahrungen in der Telefonie (Outbound/Vertrieb)
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren – insbesondere am Telefon
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort „Bewerbung Zwickau“ per E-Mail an:

info@secundoverlag.de

Secundo-Verlag GmbH

Auenstraße 3, 08496 Neumark/Sachsen
z. Hd. Diana Schläfke, Tel. 03 76 00/36 75

Ein Unternehmen der LINUS WITTICH Medien KG